

---

Unternehmernetzwerk Laer trotz der Corona-Pandemie

## UNL forciert digitale Lösungen

Laer - Die Corona-Pandemie hat auch beim Unternehmernetzwerk Laer seine Spuren hinterlassen. Viele geplante Aktionen mussten abgesagt werden. Aber: „Wir versuchen, das Beste aus der Corona-Krise zu machen“, sagt Vorsitzender Reinhard Lülff. Das Netzwerk hat das Augenmerk deshalb stärker auf den Ausbau digitaler Lösungen gelenkt. Von Rainer Nix

Freitag, 01.01.2021, 18:18 Uhr



Bereits die UNL-Startveranstaltung am 4. September 2019 stieß auf große Resonanz.

„Wir versuchen, das Beste aus der Corona-Krise zu machen“, sagt **Reinhard Lülff**, Erster Vorsitzender des Unternehmernetzwerks Laer (UNL). „Wer unterstützende digitale Angebote schafft und umsetzt, ist heutzutage einfach im Vorteil“, ergänzt er. Das UNL wurde am 15. November 2019 gegründet. Dieses Netzwerk möchte parteiunabhängig in den Bereichen Wirtschaftsförderung, Dorfentwicklung, Marketing und Tourismus für Laer und Holthausen Impulse geben.

Mitte März dieses Jahres bremste der erste Corona-Lockdown das wirtschaftliche und kulturelle Leben zum ersten Mal aus. Wie wurden die Aktivitäten des UNL mit seinen zurzeit 71 Mitgliedern durch die Pandemie beeinflusst? „Die Initiative und Gründung des Netzwerkes ist vielfach äußerst positiv aufgenommen worden“, sagt der Vorsitzende. Gemeinsam mit seinem Stellvertreter Klemens Mormann, Schriftführerin Karin Decker und Schatzmeister Felix Hünker bildet er den Vorstand.

„Viele geplante Aktionen mussten wir aufgrund der Corona-Pandemie natürlich absagen“, erläutert Lülff. Die große Radtour der Mitglieder, die Jahreshauptversammlung sowie weitere geplante Veranstaltungen fielen aus. Das Netzwerk sei jedoch keineswegs in Schockstarre verfallen.

„Ein Highlight war die Podiumsdiskussion zur Bürgermeisterwahl“, so Lülff. Sie wurde unter strengsten Vorsichtsmaßnahmen mit 100 Gästen in einer großen Halle organisiert und konnte per Livestream verfolgt werden. Das erweckte überregional Aufmerksamkeit mit positiven Reaktionen. „Dies tut Laer und Holthausen nach einigen speziellen Jahren sicher gut“, merkt Lülff an.

„Aufgrund der Pandemie haben wir das Augenmerk stärker auf den Ausbau digitaler Lösungen gelenkt“, betont der Vorsitzende. Unter anderem wurden regelmäßig Newsletter an die Unternehmer, Dienstleister, Landwirte und Händler versendet. „Insbesondere enthielten sie Infos mit dem Schwerpunkt Wirtschaftssonderhilfen, die wir aus vielen Quellen zusammengetragen haben“, sagt der Vorsitzende.

Momentan betreibt das UNL zwei Webpages und eine Facebook-Seite, um bekannter und erfolgreicher zu werden. Die UNL-Homepage sowie die damit verbundene Facebook-Seite dienen zunächst dem Ausbau der Vernetzung für die Gewerbetreibenden, Händler, Landwirte, Dienstleister und Ärzte. Erster Schritt, der in zirka zwei Monaten abgeschlossen sein soll, ist, ein Verzeichnis aller rund 200 ansässigen potenziellen Anbieter in Laer und Holthausen. Jeder erhält einen Gratis-Grundeintrag.

Für die UNL-Mitglieder gibt es schlussendlich die Möglichkeit umfassenderer Einträge. So demonstrieren Laer und Holthausen, welch ein vielfältiges Angebot es hier gibt. Die zweite Internetseite heißt „laer-online“, erklärt der Vorsitzende. Sie bietet Informationen zu Veranstaltungen und dient insbesondere zur Verkaufsförderung des lokalen Einzelhandels. So kann jeder digital und einfach shoppen gehen. „Als Betreiber der Webpage laer-online freuen wir uns seit März über die tolle freiwillige Mitarbeit von Martin Setzkorn und Manfred Kluthe“, hebt Lülff hervor. Mit dieser Internetseite wurden bereits einige erfolgreiche Aktionen während der ersten Corona-Hochphase organisiert.

„Wir vertreten völlig unabhängig von der Pandemie die Auffassung, dass der lokale Handel, ob in Laer oder anderswo, in der Mehrzahl künftig gezwungen sein wird, digitale Angebote auszubauen“, so Lülff. Das sei wichtig, um gegen Internet-Giganten zu bestehen. Das UNL möchte dabei Vorreiter für die Kommune sein. Es gebe am Markt sehr gute digitale Lösungen, um den Einzelhandel zu unterstützen.